

**Berufsbildungswerk Leipzig
für Hör- und Sprach-
geschädigte gGmbH**
Kompetenzzentrum für
Vermittlung und Integration



Besucheradresse
Georgenstraße 35
10117 Berlin

Postadresse
Knautnaundorfer Straße 4
04249 Leipzig

Kontakt
Tel. (030) 20 67 27 64
info@joblotse-berlin.de
www.joblotse-berlin.de

Ihre Ansprechperson



Seit 2014 ist das FINK – Frühstück inklusive in Modulen zertifiziert und als Maßnahme bei JOBLotSE Leipzig zur Aktivierung und Vermittlung anerkannt. Im Rahmen des Bewerber*innen-Frühstücks erhalten Bewerber*innen mit und ohne Behinderungen die Möglichkeit, potentielle Arbeitgeber*innen in einem ungezwungenen und persönlichen Gespräch bei Kaffee und Snacks kennenzulernen.

FINK+ ist das **modifizierte Ergebnis unseres bewährten Angebots**. So steht das Plus für neue Ansätze (z. B. Resilienztraining) und eine neue Ausrichtung. Im Fokus der Einzelfallmaßnahme steht die Aktivierung von Teilnehmer*innen, um deren Persönlichkeitsprofil und Arbeitsmarkt- bzw. Ausbildungsorientierung zielgerichtet zu entwickeln.

Maßnahme zur Heranführung an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt für Menschen mit und ohne Behinderung

nach § 45 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 SGB III

Maßnahmenummer
962/166/20

Maßnahmeübersicht

Zielgruppe

Menschen mit und
ohne Behinderung

Maßnahmedauer

individuell, abhängig von den
gewählten Modulen

Module

bedarfsorientiert und
individuell wählbar

Starttermin

individuell wählbar

Empfehlung nach Erstgespräch

Für

Vorname | Name

empfehlen wir die angekreuzten
Maßnahmen zur Aktivierung.

Datum

Unterschrift

Kundennummer

Leistungsangebot

(Module individuell wählbar, *KE = Kontakteinheit 45 Minuten)

- Modul 1 – Aktivierung und Perspektivencoaching (52 KE*)**
 - Aktivierung bzgl. des Bewerber*innen-Verhaltens
 - Stärkung der Ausbildungs- und Arbeitsmarktorientierung
 - Bewerbungscoaching bzw. Bewerbungsunterstützung (z. B. Bewerbungsunterlagen erstellen/verbessern)
 - Selbstvermarktungsstrategien
 - Unterstützung zur Entscheidungsfindung beim Perspektivenwechsel
 - Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche oder Assessment-Center

- Modul 2 – Überbetriebliche Erprobung zur Kompetenzanalyse (88 KE*)**
 - Auf- und Ausbau von Grundanforderungen
 - Überbetriebliche Erprobung zur Kompetenzanalyse der persönlichen Teilnehmer*innen-Struktur im praktischen Einsatz
 - Abklärung der persönlichen Belastbarkeit im Arbeitskontext
 - Heranführung an Berufsbilder, Abgleich persönlicher Vorstellungen und beruflicher Realität
 - Begleitung durch prozessverantwortliche Person während der überbetrieblichen Erprobungsphase

- Modul 3 – Perspektivenstabilisierung und Resilienztraining (64 KE*)**
 - Steigerung der Widerstandskraft gegen externe Einflüsse
 - Festigung der Bereitschaft zum Perspektivenwechsel
 - Identifikation und Analyse der persönlichen Resilienzfaktoren

- Modul 4 – Perspektivennutzung und „Frühstück inklusive“ (20 KE*)**
 - Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des „Frühstück inklusive“
 - Motivation zur Selbstdarstellung im Rahmen der Bewerber*innen-Plattform
 - stärkenorientierte Sichtweise und persönlich-verbindlicher Kontakt zu Unternehmen
 - nachhaltige Vereinbarungen zur weiterführenden Stärkung des Persönlichkeitsprofils zwischen den Akteur*innen